



## 5. DATENSCHUTZRECHTSTAGUNG

### Neue Regeln, weniger Spielräume?

8. September 2021, 13:45 – 18:00 Uhr  
Universität Zürich, KOL-G-201, Aula  
Rämistrasse 71, 8006 Zürich

## 5. DATENSCHUTZRECHTSTAGUNG

### Neue Regeln, weniger Spielräume?

Mit der Verabschiedung des neuen DSGVO im September 2020 ist der jüngste Regulierungsschub im Datenschutzrecht in Europa an einem (vorläufigen) Endpunkt angelangt. Ausstehend ist nur noch die Revision der Verordnungen zum DSGVO. Diese Arbeiten werden wohl wiederum Anlass zu Kontroversen geben. Mit den neuen, meist strikteren Regeln stellt sich zudem die Frage, welche Spielräume bei der Umsetzung (noch) bestehen. Diese Frage steht im Zentrum der diesjährigen Datenschutztagung.

Seit Abschluss der Revisionsarbeiten am DSGVO hat sich in der schweizerischen und europäischen Praxis einiges bewegt. Die ersten beiden Referate vermitteln einen Überblick über die jüngsten Entscheidungen und Entwicklungen in der Schweiz und der EU. Das dritte Referat gibt einen Einblick in den Stand der Arbeiten an den Verordnungen, soweit dies im Zeitpunkt der Tagung möglich ist. Ziel des ersten Teils der Tagung ist, die Teilnehmenden auf den neusten Stand zu bringen.

Der zweite Teil der Tagung widmet sich zunächst der zentralen Frage, welche Möglichkeiten zur Anonymisierung von Personen-

daten bestehen, wie diese umgesetzt werden und wie der erfolgte Grad an Anonymisierung gemessen werden kann. Die weiteren Referate untersuchen die neuen Spielräume und datenschutzrechtlichen Grenzen in zwei Sektoren. Ein erstes Referat fokussiert auf den Bereich der Medien. Die Cookie-Ära neigt sich allmählich dem Ende zu – neue Konzepte und Methoden sind gefragt, um die Affinitäten der Leserinnen und Leser besser zu erfassen, ihre Interessen genauer zu ermitteln und trotz allem nicht zum verpönten „Datenstaubsauger“ zu werden. Ein zweites Referat geht der Frage nach, in welchem Umfang, mit welchen Mitteln und unter welchen Voraussetzungen Arbeitnehmende an ihrem Arbeitsplatz überwacht werden dürfen. Die Pandemie hat hier mit dem Siegeszug des home office einen Kulturwandel eingeläutet, der Anlass für eine vertiefte Analyse ist.

Die Tagung schliesst mit einer Panel- und Plenumsdiskussion. Diese bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, brennende Fragen zu den Entwicklungen in Europa und der Schweiz und zu den näher untersuchten Herausforderungen zu stellen und mit den Referierenden erste Antworten zu finden.

# PROGRAMM

## **13:45 – 14:00**

Einführung

Prof. Dr. FLORENT THOUVENIN,  
Tagungsleiter, Universität Zürich  
DAVID ROSENTHAL,  
Tagungsleiter, Rechtskonsulent,  
Zürich

## **14:00 – 14:30**

Update DSGVO

Dr. STEFAN BRINK,  
Landesbeauftragter für den Daten-  
schutz und die Informationsfreiheit  
in Baden-Württemberg

## **14:30 – 15:00**

Update DSG

JULIA BHEND,  
Rechtsanwältin, Winterthur

## **15:00 – 15:30**

Update DSV

DAVID ROSENTHAL,  
Rechtskonsulent, Zürich

15:30 – 16:00 Pause

## **16:00 – 16:30**

Anonymisierung: so wird sie gemacht  
und gemessen  
Dr. MATTHIAS TEMPL, Dozent für  
statistische Datenanalyse, ZHAW

## **16:30 – 17:00**

Datenschutz in den Medien:  
Spielräume und Grenzen  
CHANTAL IMFELD-MATYASSY,  
Head of Data Protection & Data  
Protection Officer, Ringier Group

## **17:00 – 17:30**

Überwachung am Arbeitsplatz:  
was geht?

Dr. DAVID VASELLA, Rechtsanwalt,  
Zürich und Dr. IRENE SUTER-SIEBER,  
Rechtsanwältin, Zürich

## **17:30 – 18:00**

Panel und Plenumsdiskussion

# ANMELDUNG

über Internet: [www.sf-fs.ch](http://www.sf-fs.ch) oder per Post

Die Tagung wird in der Aula der Universität Zürich durchgeführt, welche die Einhaltung der Vorgaben zum Social Distancing erlaubt. Angesichts der fortdauernden Unsicherheiten wird die Tagung auch als Podcast\*) angeboten. Die Teilnehmenden können wählen, ob sie persönlich an der Tagung teilnehmen oder lediglich Zugriff auf den Podcast erhalten wollen.

- Nichtmitglied: Persönliche Teilnahme: CHF 400.– // nur Podcast: CHF 300.–
  - Mitglied SF-FS: Persönliche Teilnahme: CHF 250.– // nur Podcast: CHF 150.–
  - Mitglied werden und Gebühr für Mitglieder bezahlen:  
Persönliche Teilnahme: CHF 400.– // nur Podcast: CHF 300.–  
(Mitgliederbeitrag 2021: CHF 150.– )
  - Studierende (Legikopie beilegen): CHF 50.– (pers. Teilnahme oder Podcast)
- \*) wenn Sie die Podcast-Variante wünschen, geben Sie dies bitte hier bzw. bei der online-Anmeldung im Feld „Bemerkungen“ an.

Name, Vorname (inkl. Titel)\*\*:

---

Verband/Unternehmen/Firma\*\*:

---

Stellung/Funktion innerhalb des Betriebs:

---

Korrespondenzadresse:

---

Falls abweichend – Rechnungsadresse:

---

Telefon:

E-Mail:

---

Rechnung zahlbar innert 14 Tagen ab Zustellung. Bis zum Entscheid über die termingerechte Durchführung wird keine Rechnung gestellt. Bei Abmeldung ist eine Rückvergütung ausgeschlossen.

Datum:

Unterschrift:

---

\*\* Diese Angaben werden für die Teilnehmerliste verwendet.



**SF•FS**

Schweizer Forum für  
Kommunikationsrecht

Rämistrasse 74 / 56  
CH-8001 Zürich

T +41 44 634 42 00

[info@sf-fs.ch](mailto:info@sf-fs.ch)  
[www.sf-fs.ch](http://www.sf-fs.ch)